

10UPAD

Bluetooth® Communication
Wangenpolsterungssystem



INHALT

Sicherheitsvorkehrungen.....	4	7 STEREO-MUSIK.....	24
1 EINLEITUNG.....	7	7.1 Bluetooth-Stereo-Musik.....	24
2 LIEFERUMFANG.....	9	7.2 Gemeinsam Musik hören.....	24
2.1 10Upad für den HJC IS-17.....	9	8 SPRECHANLAGE.....	25
2.2 10Upad für den HJC IS-MAX2.....	9	8.1 Zwei-Wege-Kommunikation.....	25
3 INSTALLATION DES 10Upad AN IHREM HELM.....	10	8.2 Drei-Wege-Kommunikation.....	26
3.1 Installationsanleitung für das 10Upad für den HJC IS-17.....	10	8.3 Vier-Wege-Kommunikation.....	28
3.2 Installationsanleitung für das 10Upad für den HJC IS-MAX2.....	11	9 DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE.....	29
4 ERSTE SCHRITTE.....	13	10 GROUP INTERCOM.....	30
4.1 Bedienung der Tasten.....	13	11 UNIVERSELLE SPRECHANLAGE.....	31
4.2 Ein- und Ausschalten.....	13	11.1 Universal-Gegensprechkopplung.....	32
4.3 Laden.....	13	11.2 Zwei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage.....	32
4.4 Überprüfung des Akkuladestands.....	14	11.3 Drei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage.....	33
4.5 Lautstärkeregelung.....	15	11.4 Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage.....	34
4.6 Software von Sena.....	15	12 FM-RADIO.....	36
5 KOPPELN DES 10Upad MIT BLUETOOTH-GERÄTEN.....	16	12.1 FM-Radio Ein/Aus.....	36
5.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät.....	16	12.2 Voreingestellte Sender.....	36
5.2 Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10.....	17	12.3 Suchen und Speichern.....	37
5.3 Für fortgeschrittene Benutzer: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils – A2DP Stereo oder HFP.....	18	12.4 Sendersuchlauf und Speichern.....	38
5.4 Gegensprechanlage koppeln.....	19	12.5 Vorläufige Voreinstellung.....	38
6 MOBILTELEFON, GPS, SR10.....	21	12.6 Regionsauswahl.....	38
6.1 Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen über das Mobiltelefon.....	21	13 FUNKTIONSPRIORITÄT.....	39
6.2 Kurzwahl.....	22		
6.3 GPS-Navigation.....	23		
6.4 Sena SR10, Funkgerätadapter.....	23		

14 KONFIGURATION	39
14.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon	41
14.2 Kopplung des zweiten Handys	41
14.3 Koppeln mit ausgewähltem Handy	41
14.4 Medienkopplung	41
14.5 Kurzwahlnummern zuweisen	42
14.6 Audio Boost aktivieren/deaktivieren	42
14.7 Gesprächsannahme über Sprachbefehl aktivieren/deaktivieren	43
14.8 Sprachaktivierung der Sprechanlage aktivieren/deaktivieren	43
14.9 HD-Intercom aktivieren/deaktivieren	44
14.10 Sprachansagen aktivieren/deaktivieren	44
14.11 RDSAF-Einstellung aktivieren/deaktivieren	44
14.12 Aktivierung/Deaktivierung der FM-Senderinfo	45
14.13 Advanced Noise Control™ aktivieren/deaktivieren	45
14.14 Alle Bluetooth-Kopplungsinformationen löschen	46
14.15 Fernbedienung koppeln	46
14.16 Universal-Gegensprechkopplung	46
14.17 Zurücksetzen	46
14.18 Sprachkonfiguration verlassen	47
15 FERNSTEUERUNG	48
16 FIRMWARE-AKTUALISIERUNG	49
17 FEHLERSUCHE	49
17.1 Ausfall der Sprechanlage	49
17.2 Wiederaufnahme der Verbindung über die Sprechanlage	49
17.3 Reset bei Fehlfunktion	50
17.4 Zurücksetzen	50
18 KURZANLEITUNG	50

ZULASSUNGEN UND SICHERHEITZERTIFIKATE	52
• Erklärung zur Einhaltung der FCC-Vorschriften	52
• FCC-Erklärung zur Belastung durch Funkwellen	52
• FCC-Hinweis	52
• CE-Konformitätserklärung	53
• Bluetooth-Lizenz	53
• WEEE (Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten)	53
HAFTUNGSAUSSCHLUSS ZUR BESCHRÄNKTEN PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG und EINSCHRÄNKUNGEN	54
• Beschränkte Gewährleistung	54
• Gewährleistungsausschlüsse	55
• Kundendienst im Rahmen der Gewährleistung	57



WARNUNG

Lesen Sie vor der ersten Verwendung des Produkts dieses Benutzerhandbuch und die Kurzanleitung, um das Risiko schwerer Verletzungen, von Todesfällen oder Schäden am Produkt zu minimieren. Sie finden diese Dokumente unter sena.com/support/documents, falls sie fehlen oder Sie sie nicht lesen können. Bewahren Sie beide Anleitungen zum späteren Nachlesen auf.

Sicherheitsvorkehrungen

Achten Sie darauf, dass Sie das Produkt ordnungsgemäß verwenden, indem Sie die unten stehenden Sicherheitsvorkehrungen beachten, um das Risiko von schweren oder tödlichen Verletzungen und/oder Schäden an Sachgegenständen zu vermeiden.

Signalwörter für Gefahrenmeldungen

In dieser Anleitung werden folgende Sicherheitssymbole und Signalwörter verwendet.



WARNUNG

Kennzeichnet potenzielle Gefahrensituationen, die zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen können, sofern sie nicht vermieden werden.



VORSICHT

Kennzeichnet potenzielle Gefahrensituationen, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen können, sofern sie nicht vermieden werden.

ZU BEACHTEN

Kennzeichnet Informationen, die wichtig sind, aber sich nicht auf Gefahrensituationen beziehen. Wird eine der geschilderten Situationen nicht verhindert, kann dies zu Schäden am Produkt führen.

Hinweis

Hinweise, Tipps für die Verwendung und zusätzliche Informationen

Produktverwendung

Beachten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um bei der Verwendung des Produkts Verletzungen oder Schäden am Produkt zu verhindern.



WARNUNG

- Die Verwendung des Produkts mit hoher Lautstärke über einen langen Zeitraum kann zu Schäden der Trommelfelle oder der Hörfähigkeit führen.
- Sollte das Produkt beim Laden ungewöhnlich riechen, heiß werden oder andere Auffälligkeiten aufweisen, beenden Sie sofort den Ladevorgang. Andernfalls besteht Schadens-, Feuer- oder Explosionsgefahr. Wenden Sie sich an Ihre Verkaufsstelle, falls Sie eines der genannten Probleme bemerken.

- Eine unvorsichtige Verwendung des Produkts im Straßenverkehr führt zu Risiken und unter Umständen zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen oder Schäden. Beachten Sie alle Sicherheitsvorkehrungen in allen Dokumenten, die diesem Produkt beiliegen. Dadurch minimieren Sie die Wahrscheinlichkeit, dass Sie während der Fahrt eines der genannten Risiken eingehen.
- An Orten, an denen die drahtlose Kommunikation verboten ist (etwa in Krankenhäusern oder Flugzeugen) muss das Produkt ausgeschaltet werden. An Orten, an denen drahtlose Kommunikation verboten ist, können elektromagnetische Wellen zu Gefahren oder Unfällen führen.
- Befestigen Sie das Produkt vor der Fahrt am Helm und vergewissern Sie sich, dass es fest und sicher sitzt. Das Entfernen des Produkts während der Fahrt kann zu Schäden am Produkt und zu Unfällen führen.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in einer Umgebung mit explosionsfähiger Atmosphäre. Sollten Sie sich in einer solchen Umgebung befinden, deaktivieren Sie das Gerät und beachten Sie alle Vorschriften, Anweisungen und Schilder vor Ort.
- Wenn Sie das Produkt bei der Fahrt mit einem Fahrzeug wie einem Motorrad, Motorroller/Scooter, Moped, ATV oder Quad (nachfolgend „Transportmittel“ genannt) verwenden, müssen Sie die Sicherheitsvorschriften des Fahrzeugherstellers einhalten.
- Verwenden Sie das Produkt mit Bedacht und nutzen Sie es nie in alkoholisiertem Zustand, unter Drogeneinfluss oder wenn Sie sehr müde sind.

ZU BEACHTEN

- Das Anbringen des Produkts am Helm gilt als Modifikation des Helms und kann dazu führen, dass die Garantie des Helms erlischt oder die Funktionalität des Helms beeinträchtigt wird. Dies birgt ein erhöhtes Risiko im Falle eines Unfalls. Sie sollten sich daher darüber im Klaren sein, bevor Sie das Produkt verwenden. Sollten Sie dies nicht akzeptieren, können Sie das Produkt zurückgeben. Der Kaufpreis wird vollständig erstattet.
- In manchen Regionen ist es gesetzlich untersagt, auf Motorrädern Headsets oder Ohrhörer zu verwenden. Stellen Sie daher sicher, dass Sie alle geltenden Gesetze kennen, die in der Region gelten, in der Sie das Produkt verwenden, und dass Sie diese Gesetze einhalten.
- Das Headset ist nur für die Verwendung mit Motorradhelmen vorgesehen. Befolgen Sie beim Anbringen des Headsets die Installationsanleitung im Benutzerhandbuch.
- Wirken Sie nicht mit scharfen Werkzeugen auf das Produkt ein, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Halten Sie das Produkt von Haustieren und kleinen Kindern fern. Andernfalls kann es zu Schäden am Produkt kommen.
- Jegliche Änderung oder Modifikation der Ausrüstung, die nicht ausdrücklich durch diejenige Partei genehmigt wurde, die für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlich ist, kann die Garantie beim Betrieb des Geräts unwirksam machen.

Akku

Das Gerät verfügt über einen integrierten Akku. Beachten Sie alle Sicherheitsvorkehrungen in dieser Anleitung. Falls Sie die Sicherheitsvorkehrungen nicht genau beachten, kann dies zu einer Wärmeentwicklung am Akku oder einer Explosion, einem Brand oder schweren Verletzungen führen.

WARNUNG

- Nutzen Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum, wenn es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Andernfalls kann es zu Schäden am Produkt oder zu einer starken Wärmeentwicklung kommen, die möglicherweise Verbrennungen verursacht.
- Verwenden und lagern Sie das Produkt bei hohen Temperaturen nicht im Auto. Andernfalls kann sich der Akku erhitzen, entzünden oder platzen.
- Laden Sie den Akku nicht weiter, wenn er nicht innerhalb der angegebenen Ladedauer geladen wird. Andernfalls kann sich der Akku erhitzen, entzünden oder platzen.
- Bewahren Sie das Produkt nicht in der Nähe von offenem Feuer auf. Entsorgen Sie das Produkt nicht durch Verbrennen. Andernfalls kann sich der Akku erhitzen, entzünden oder explodieren und schwere Verletzungen verursachen.

- Versuchen Sie nie, den Akku mit einem beschädigten Ladegerät zu laden. Andernfalls kann es zu einer Explosion und/oder Unfällen kommen.

Lagerung und Handhabung des Produkts

Treffen Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um bei der Aufbewahrung des Produkts Verletzungen oder Schäden am Produkt zu verhindern.

VORSICHT

- Entsorgen Sie das Produkt nicht mit dem Hausmüll. Der integrierte Akku darf nicht über den herkömmlichen Hausmüll entsorgt werden und muss gesondert gesammelt werden. Die Entsorgung des Produkts muss den örtlichen Vorschriften entsprechend erfolgen.

ZU BEACHTEN

- Halten Sie das Produkt staubfrei. Staub kann mechanische und elektronische Teile des Produkts beschädigen.
- Das Produkt sollte bei Raumtemperatur aufbewahrt werden. Setzen Sie das Produkt nicht sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen aus, da sich andernfalls die Lebensdauer des Elektronikgeräts verringern und der Akku beschädigt werden kann und/oder Kunststoffteile des Produkts schmelzen können.

- Reinigen Sie das Produkt nicht mit Reinigungslösungen, giftigen Chemikalien oder aggressiven Reinigungsmitteln, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Lackieren Sie das Gerät nicht. Lack kann bewegliche Teile blockieren oder den ordnungsgemäßen Betrieb des Produkts beeinträchtigen.
- Lassen Sie das Produkt nicht fallen und setzen Sie es auch anderweitig keinen Stößen aus. Andernfalls können das Produkt oder seine internen elektrischen Schaltkreise beschädigt werden.
- Demontieren, reparieren oder modifizieren Sie das Produkt nicht, da es andernfalls beschädigt werden und die Gewährleistung erlöschen kann.
- Bewahren Sie das Produkt nicht in einer feuchten Umgebung auf, insbesondere nicht über längere Zeit. Andernfalls können die internen elektrischen Schaltkreise beschädigt werden.
- Die Akkuleistung verschlechtert sich im Laufe der Zeit, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird.

1 EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für das Sena 10Upad entschieden haben, das Wangenpolsterungssystem für Bluetooth-Motorradhelme. Das 10Upad können Sie als Freisprechanlage für Bluetooth-Mobiltelefone, zum Empfang von Musik in Stereo oder von Sprachansagen eines Navigationsgeräts nutzen. Außerdem ist Kommunikation über die Sprechanlage in Vollduplex-Qualität mit einem Beifahrer oder anderen Motorradfahrern möglich.

Das 10Upad ist mit Bluetooth 4.1 kompatibel, das die folgenden Profile unterstützt: Headset-Profil, Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP) und Audio Video Remote Control Profile (AVRCP). Um die Kompatibilität dieses Headsets mit dem anderen Gerät zu ermitteln, wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Hersteller.

Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Headset in Betrieb nehmen. Besuchen Sie außerdem www.sena.com/de, wo Sie die aktuelle Version des Benutzerhandbuchs sowie weitere Informationen über Bluetooth-Produkte von Sena erhalten.

10Upad-Merkmale:

- Bluetooth-Freisprechanlage, Reichweite bis zu 900 Meter*
- Vier-Wege-Sprechanlage
- Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Teilnehmer über die Sprechanlage
- Universal Intercom™
- Sprachansagen
- Smartphone-App für iPhone und Android
- Eingebauter FM-Empfänger mit Sendersuch- und -speicherfunktion
- Gemeinsam Musik hören
- Advanced Noise Control™
- Kurzwahl
- Aktualisierbare Firmware

.....
* in freiem Gelände

Technische Daten:

- Bluetooth 4.1
- Bluetooth mit 2,4 GHz–2,48 GHz/max. Ausgangsleistung 0,094 W
- Unterstützte Profile: Headset-Profil, Freisprechprofil (HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP), Audio Video Remote Control Profile (AVRCP) und Bluetooth Low Energy.

2 LIEFERUMFANG

2.1 10Upad für den HJC IS-17

- *Wangenpolsterungssystem links*



- *Wangenpolsterungssystem rechts*



- *USB-Lade- und Datenkabel*



2.2 10Upad für den HJC IS-MAX2

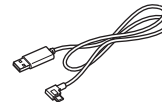
- *Wangenpolsterungssystem links*



- *Wangenpolsterungssystem rechts*

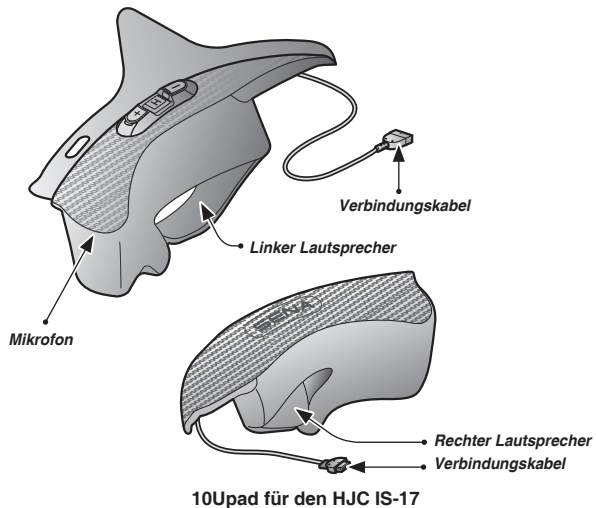


- *USB-Lade- und Datenkabel*

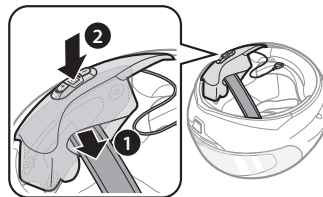


3 INSTALLATION DES 10Upad AN IHREM HELM

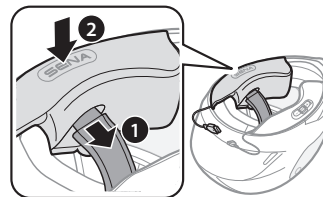
3.1 Installationsanleitung für das 10Upad für den HJC IS-17



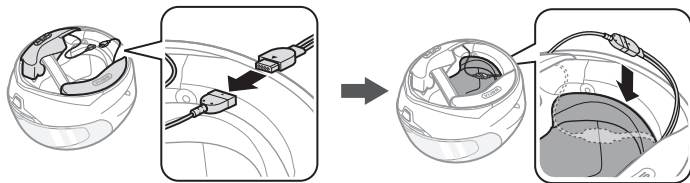
1. Entfernen Sie die Wangenpolsterung aus dem HJC-Helm.
2. Bringen Sie das linke 10Upad auf der linken Seite des Helms an.



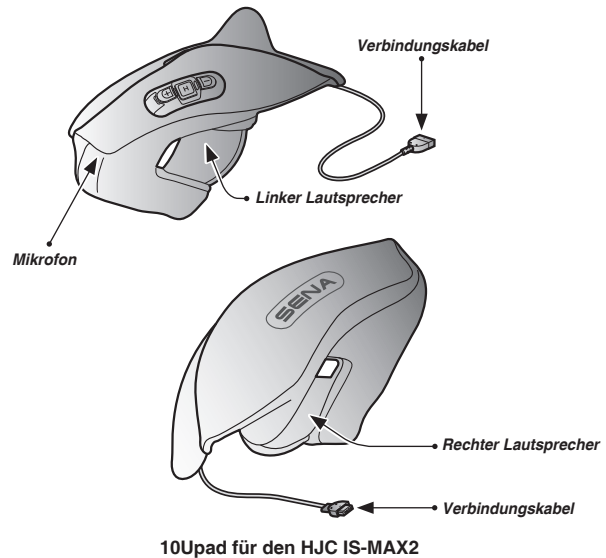
3. Bringen Sie das rechte 10Upad auf der rechten Seite des Helms an.



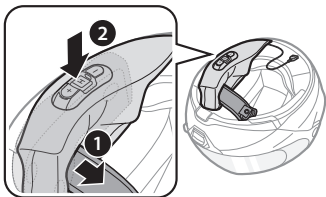
4. Stecken Sie die Verbindungskabel ein und verstauen Sie sie hinter der Innenpolsterung des Helms.



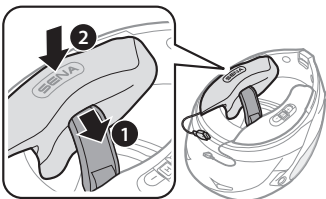
3.2 Installationsanleitung für das 10Upad für den HJC IS-MAX2



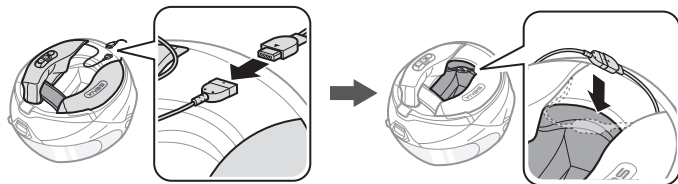
1. Entfernen Sie die Wangenpolsterung aus dem HJC-Helm.
2. Bringen Sie das linke 10Upad auf der linken Seite des Helms an.



3. Bringen Sie das rechte 10Upad auf der rechten Seite des Helms an.

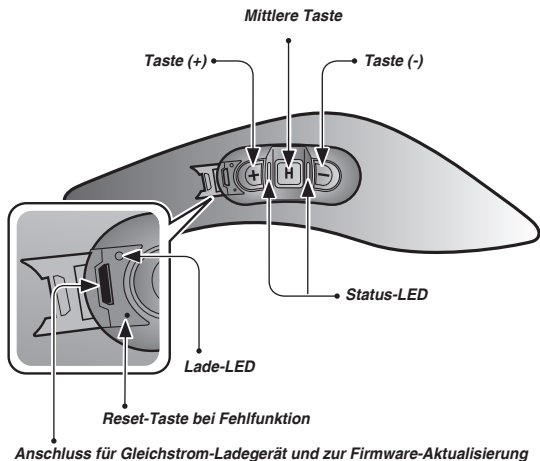


4. Stecken Sie die Verbindungskabel ein und verstauen Sie sie hinter der Innenpolsterung des Helms.



4 ERSTE SCHRITTE

4.1 Bedienung der Tasten



4.2 Ein- und Ausschalten

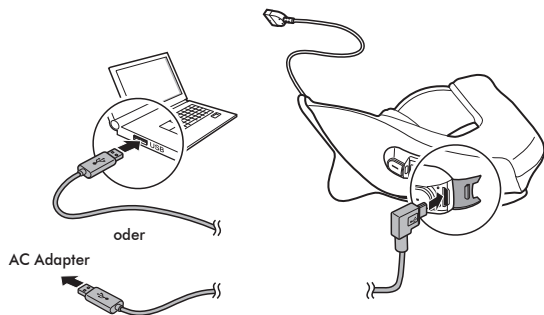
Um das Headset einzuschalten, drücken Sie gleichzeitig die mittlere Taste und die Taste (+), während Sie lauter werdende Pieptöne und die Sprachansage „**Hallo**“ hören. Um das Headset auszuschalten, drücken Sie gleichzeitig die mittlere Taste und die Taste (+), während Sie leiser werdende Pieptöne und die Sprachansage „**Auf wiederhören**“ hören.

4.3 Laden

! WARNUNG

Verwenden Sie für das Laden des Akkus nur ein zugelassenes, vom Hersteller bereitgestelltes Ladegerät. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu einem Brand, einer Explosion, zum Austreten von Gasen oder Flüssigkeiten sowie weiteren Gefahren führen, die wiederum die Lebensdauer oder Leistung des Akkus reduzieren können.

Sie können das Headset laden, indem Sie das mitgelieferte USB-Lade- und Datenkabel am USB-Anschluss eines Computers oder an einem USB-Steckdosenadapter anschließen. Die Einheit kann mit jedem standardmäßigen Micro-USB-Kabel geladen werden. Die Lade-LED leuchtet während des Ladevorgangs rot und wird blau, wenn dieser abgeschlossen ist. Die Ladezeit beträgt bei vollständig entladem Akku ca. 2,5 Stunden.

**Hinweis:**

Es kann auch ein USB-Ladegerät eines anderen Anbieters zum Laden von Sena-Produkten verwendet werden, wenn es entweder eine FCC-, CE-, IC-Zulassung hat oder die Zulassung einer lokalen Genehmigungsbehörde, die von Sena akzeptiert wird.


VORSICHT

Stellen Sie sicher, dass Sie beim Laden den Helm mit dem 10Upad absetzen. Das Headset wird während des Ladens automatisch ausgeschaltet.

4.4 Überprüfung des Akkuladezustands

4.4.1 LED-Anzeige

Beim Einschalten des Headsets zeigt die rote LED durch schnelles Blinken den Akkuladezustand an.

4 x blinken = hoch, 70 ~ 100 %

3 x blinken = mittel, 30 ~ 70 %

2 x blinken = niedrig, 0 ~ 30 %

Hinweis:

1. Die Akkuleistung kann sich mit der Zeit verringern.
2. Die Akkulebensdauer hängt von den Bedingungen, Umgebungsfaktoren, Funktionen des verwendeten Produkts und den Geräten ab, mit denen er genutzt wird.

4.4.2 Sprachansage

Wenn Sie das Headset einschalten, halten Sie die mittlere Taste und die Taste (+) ungefähr drei Sekunden lang gleichzeitig gedrückt, bis Sie drei hohe Pieptöne hören. Danach hören Sie eine Sprachansage, die Ihnen den Akkuladezustand mitteilt. Wenn Sie jedoch die Tasten loslassen, sobald das Headset eingeschaltet ist, erfolgt keine Sprachansage zum Akkuladezustand.

4.5 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke ganz einfach über die Tasten (+) und (-) regeln. Wenn die Lautstärke die höchste oder niedrigste Stufe erreicht hat, wird ein Piepton ausgegeben. Die Lautstärke kann unabhängig für einzelne Audioquellen eingestellt werden und wird beibehalten, auch wenn Sie das Headset aus- und wieder einschalten. Die eingestellte Lautstärke für die Freisprechfunktion des Mobiltelefons bleibt beispielsweise unverändert, auch wenn Sie die Lautstärke für die MP3-Musikwiedergabe über Bluetooth ändern. Wenn Sie die Lautstärke allerdings im Standby-Modus ändern, wirkt sich dies auf die Lautstärke aller Audioquellen aus.

WARNUNG

Die Verwendung des Produkts mit hoher Lautstärke über einen langen Zeitraum kann zu Schäden der Trommelfelle oder der Hörfähigkeit führen. Halten Sie die Lautstärke auf einem angemessenen Niveau, um Schäden dieser Art zu verhindern.

4.6 Software von Sena

4.6.1 Sena Device Manager

Mit Sena Device Manager können Sie die Firmware aktualisieren und die Einstellungen des Geräts direkt an Ihrem PC konfigurieren. Die Software ermöglicht unter anderem das Zuweisen von Voreinstellungen für Kurzwahlen und FM-Radiofrequenzen. Sie ist sowohl für Windows als auch für Mac verfügbar. Weitere Informationen zum Herunterladen des Device Managers finden Sie unter www.sena.com/de.

4.6.2 Sena Smartphone App

Mit der Sena Smartphone App können Sie Geräteeinstellungen konfigurieren und das Benutzerhandbuch sowie die Kurzanleitung auf Ihrem Smartphone lesen. Koppeln Sie Ihr Smartphone mit Ihrem 10Upad-Headset (siehe Abschnitt 5.1, „Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät“). Starten Sie die Sena Smartphone App, um die Einstellungen für das Headset direkt über Ihr Smartphone zu konfigurieren. Die Sena Smartphone App steht unter www.sena.com/de/headset-app/ für Android oder iPhone zum Download zur Verfügung.

5 KOPPELN DES 10UPAD MIT BLUETOOTH-GERÄTEN

Vor der ersten Verwendung des 10Upad-Bluetooth-Headsets mit einem anderen Bluetooth-Gerät müssen die Geräte miteinander gekoppelt werden. Das 10Upad kann mit Bluetooth-Mobiltelefonen, Bluetooth-Stereogeräten (beispielsweise MP3-Playern) oder speziellen Bluetooth-Navigationsgeräten für Motorräder sowie mit anderen Bluetooth-Headsets von Sena gekoppelt werden. Das Koppeln muss für jedes Bluetooth-Gerät nur einmal durchgeführt werden. Das Headset und das jeweilige Gerät bleiben gekoppelt. Die Verbindung erfolgt automatisch, sobald sich das Gerät in Reichweite befindet. Sie hören einen hohen Piepton und eine Sprachansage, wenn das Headset wieder mit dem gekoppelten Gerät verbunden wird: „**Handy verbunden**“ bei Mobiltelefonen und „**Medium verbunden**“ bei einem Bluetooth-Stereogerät.

5.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät

1. Halten Sie die mittlere Taste zehn Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration**“ hören.
2. Drücken Sie die Taste (+), bis Sie die Sprachansage „**Handy koppeln**“ hören.
3. Suchen Sie auf Ihrem Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10Upad aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.
5. Das Mobiltelefon bestätigt, dass die Kopplung abgeschlossen und das 10Upad betriebsbereit ist. Die Sprachansage „**Headset gekoppelt**“ wird ausgegeben.
6. Wenn der Kopplungsvorgang nicht innerhalb von drei Minuten abgeschlossen wird, wechselt das 10Upad wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

- 1. Wenn eine Bluetooth-Verbindung zwischen dem Headset und einem Mobiltelefon unterbrochen wird, halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen hohen Piepton hören, um die Bluetooth-Verbindung sofort wiederherzustellen.*
- 2. Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen dem Headset und einem Medienplayer unterbrochen wird, halten Sie die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, um sie wiederherzustellen und die Wiedergabe fortzusetzen.*

5.2 Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10

Herkömmliche Bluetooth-Headsets können lediglich eine Verbindung mit einem einzelnen Bluetooth-Gerät herstellen. Dank der Funktion „Kopplung des zweiten Handys“ kann das Headset jedoch gleichzeitig mit einem anderen Bluetooth-Gerät verbunden werden, beispielsweise mit einem zweiten Mobiltelefon, einem MP3-Player oder dem Bluetooth-Adapter des Sena SR10.

1. Halten Sie die mittlere Taste zehn Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration**“ hören.
2. Drücken Sie die Taste (+), bis Sie die Sprachansage „**Kopplung des zweiten Handys**“ hören.
3. Suchen Sie auf dem zweiten Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10Upad aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.
5. Das Mobiltelefon bestätigt, dass die Kopplung abgeschlossen und das 10Upad betriebsbereit ist. Die Sprachansage „**Headset gekoppelt**“ wird ausgegeben.

Hinweis:

1. Wenn Ihr Headset mit zwei Audiogeräten (A2DP) verbunden ist, unterbricht das Audiosignal des einen Geräts das des anderen. Wenn Sie beispielsweise mit Ihrem primären Mobiltelefon Musik hören, kann diese durch die Musikwiedergabe auf dem sekundären Mobiltelefon und umgekehrt unterbrochen werden.
2. Sie müssen ein Navigationsgerät für Motorräder verwenden, das Sprachansagen zur Routenführung über Bluetooth an das Headset übermittelt. Die meisten Navigationsgeräte für Autos verfügen nicht über eine solche Funktion.
3. Das Sena SR10 ist ein Bluetooth-Funkgerät für Gruppengespräche und verwendet das Freisprechprofil. Während der Kommunikation über die Sprechanlage oder das Mobiltelefon wird das eingehende Audiosignal des Funkgeräts über das SR10 im Hintergrund ausgegeben.
4. Das Navigationsgerät oder ein Radarwarner kann per Kabel mit dem SR10 verbunden werden. Während der Kommunikation über die Sprechanlage oder das Mobiltelefon werden die Sprachansagen des Navigationsgeräts und der Alarm des Radarwarners ebenfalls im Hintergrund über das SR10 ausgegeben. Ausführlichere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch für das SR10.

5.3 Für fortgeschrittene Benutzer: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils – A2DP Stereo oder HFP

Bei Verwendung eines Smartphones kann es manchmal erforderlich sein, das 10Upad ausschließlich für Stereo-Musik (A2DP) oder für mobiles Telefonieren mit Freisprechfunktion zu nutzen. Diese Anweisungen richten sich an fortgeschrittene Benutzer, die das 10Upad nur unter Verwendung eines bestimmten Profils mit ihrem Smartphone koppeln möchten: A2DP für Stereo-Musik oder HFP für Anrufe.

Wurde bereits ein Mobiltelefon mit dem 10Upad gekoppelt, müssen Sie sowohl auf dem Mobiltelefon als auch auf dem 10Upad die Liste bereits gekoppelter Geräte löschen. Setzen Sie das 10Upad zum Löschen der Kopplungsliste auf die Werkseinstellungen zurück (siehe *Abschnitt 14.17*, „Zurücksetzen“) oder führen Sie die Schritte zum Löschen der Kopplungsliste aus (siehe *Abschnitt 14.14*, „Alle Bluetooth-Kopplungsinformationen löschen“). Informationen zum Löschen der Kopplungsliste des Mobiltelefons finden Sie im *Handbuch des Mobiltelefons*. Bei den meisten Smartphones kann das Sena 10Upad über das Einstellungsmenü aus der Bluetooth-Geräteleiste gelöscht werden.

5.3.1 Stereo-Music (nur A2DP)

1. Halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage **„Konfiguration“** hören, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen.
2. Wenn Sie die Taste (+) viermal drücken, hören Sie die Sprachansage **„Medienkopplung“**.
3. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10Upad aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.

5.3.2 HFP (nur Anrufe)

1. Halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage **„Konfiguration“** hören, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen.
2. Wenn Sie die Taste (+) dreimal drücken, hören Sie die Sprachansage **„Koppeln mit ausgewähltem Handy“**.
3. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10Upad aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.

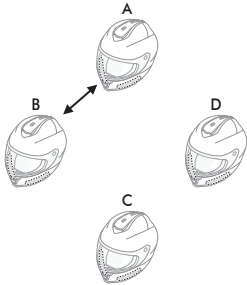
5.4 Gegensprechanlage koppeln

5.4.1 Koppeln mit anderen 10Upad-Headsets für die Kommunikation über die Sprechanlage

Das 10Upad kann für die Kommunikation über die Bluetooth-Sprechanlage mit bis zu drei anderen Headsets gekoppelt werden.

1. Schalten Sie die beiden 10Upad-Headsets (A und B) ein, die Sie miteinander koppeln möchten.
2. Halten Sie die mittlere Taste 5 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton und die Sprachansage **„Gegensprechanlage koppeln“** hören.

3. Drücken Sie an einem der beiden Headsets (A oder B) die mittlere Taste und warten Sie, bis die LEDs beider Headsets blau leuchten und die Sprechanlagenverbindung automatisch hergestellt wurde. Die beiden 10Upad-Headsets A und B sind nun für die Kommunikation über die Sprechanlage miteinander gekoppelt. Wird der Kopplungsvorgang nicht innerhalb von einer Minute abgeschlossen, wechselt das 10Upad wieder in den Standby-Modus.



Kopplung von A mit B

4. Mit dem oben beschriebenen Verfahren können Sie weitere Kopplungen zwischen den Headsets A und C und den Headsets A und D vornehmen.
5. Das Koppeln der Gegensprechanlage wird nach dem Prinzip **„Der Letzte wird zuerst bedient“** durchgeführt. Wurde ein Headset also für die Kommunikation über die Sprechanlage mit mehreren Headsets gekoppelt, wird das zuletzt gekoppelte Headset als **erster Gesprächsteilnehmer** verwendet. Die vorherigen Gesprächsteilnehmer werden dadurch zum **zweiten** bzw. **dritten Gesprächsteilnehmer**.

Hinweis:

*Nach dem oben beschriebenen Kopplungsvorgang ist Headset D also der **erste Gesprächsteilnehmer** von Headset A. Headset C ist der **zweite Gesprächsteilnehmer** von Headset A und Headset B ist der **dritte Gesprächsteilnehmer** von Headset A.*

5.4.2 Koppeln mit anderen Sena-Headset-Modellen für die Kommunikation über die Sprechanlage

Das 10Upad kann zur Kommunikation über die Sprechanlage mit allen anderen Sena-Headset-Modellen gekoppelt werden. Hierzu zählen beispielsweise das 20S, SMH10 und SMH5. Bitte gehen Sie gemäß dem oben beschriebenen Verfahren vor, um diese Headsets zu koppeln.

Hinweis:

Das SMH5 kann nicht an Drei- oder Vier-Wege-Konferenzgesprächen mit dem 10Upad teilnehmen. Das SMH5 ist auf Zwei-Wege-Gespräche mit anderen Sena-Headsets beschränkt.

6 MOBILTELEFON, GPS, SR10

6.1 Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen über das Mobiltelefon

1. Wenn Sie einen Anruf erhalten, drücken Sie die mittlere Taste, um den Anruf anzunehmen.
2. Sie können den eingehenden Anruf auch annehmen, indem Sie ein von Ihnen gewähltes Wort laut aussprechen. Hierzu muss die *Gesprächsannahme über Sprachbefehl* (Wox Telefon) eingeschaltet sein und es darf keine Verbindung mit der Sprechanlage bestehen.
3. Um den Anruf zu beenden, halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton hören, oder warten Sie, bis die andere Person den Anruf beendet.
4. Um einen Anruf abzuweisen, halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, während das Telefon klingelt.

5. Es gibt mehrere Möglichkeiten, einen Anruf zu tätigen:
 - Geben Sie die Telefonnummer über die Tastatur Ihres Mobiltelefons ein und tätigen Sie den Anruf. Der Anruf wird dann automatisch an das Headset weitergeleitet.
 - Halten Sie die mittlere Taste im Standby-Modus 3 Sekunden lang gedrückt, um die Sprachwahl des Mobiltelefons zu aktivieren. Dazu muss die Sprachwahlfunktion auf Ihrem Mobiltelefon verfügbar sein. Weitere Informationen finden Sie im *Handbuch Ihres Mobiltelefons*.

Hinweis:

1. *Wenn zwei Mobiltelefone mit Ihrem Headset verbunden sind und Sie während eines Gesprächs mit dem ersten Mobiltelefon einen eingehenden Anruf über das zweite Mobiltelefon erhalten, können Sie den Anruf auf dem zweiten Mobiltelefon trotzdem annehmen. In diesem Fall wechselt der Anruf des ersten Mobiltelefons in den Wartemodus. Wenn Sie einen Anruf beenden, wird automatisch zum ersten Gespräch gewechselt.*
2. *Ist Ihr Headset mit einem Mobiltelefon und einem Navigationsgerät verbunden, sind während des Telefongesprächs unter Umständen keine Sprachansagen des Navigationsgeräts zu hören.*

6.2 Kurzwahl

Über das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü können Sie schnell einen Anruf tätigen.

1. Halten Sie die Taste (+) drei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton und die Sprachansage „**Kurzwahl**“ hören, um in das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü zu gelangen.
2. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um in den Menüs zu navigieren. Sie hören Sprachansagen für jeden Menüpunkt.
3. Drücken Sie die mittlere Taste, um eines der folgenden Sprachmenüs auszuwählen:

(1) Wahlwiederholung

(2) Kurzwahl 1

(3) Kurzwahl 2

(4) Kurzwahl 3

(5) Abbrechen

4. Nach der Auswahl des Menüs für die Wahlwiederholung wird die Sprachansage „**Wahlwiederholung**“ ausgegeben. Drücken Sie die mittlere Taste, um die zuletzt angerufene Telefonnummer erneut zu wählen.
5. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um in den Menüs zu navigieren, bis Sie die Sprachansage „**Kurzwahl (#)**“ hören, um eine Kurzwahlnummer anzurufen. Drücken Sie dann die mittlere Taste.
6. Wenn Sie die Kurzwahl sofort verlassen möchten, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage „**Abbrechen**“ hören, und drücken Sie danach die mittlere Taste. Wird innerhalb von 15 Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das 10Upad automatisch das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü und wechselt wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

1. Achten Sie darauf, dass das Mobiltelefon und das Headset miteinander verbunden sind, um die Kurzwahlfunktion verwenden zu können.
2. Vor der Verwendung der Kurzwahlfunktion müssen zunächst Kurzwahlnummern zugewiesen werden (siehe Abschnitt 14.5, „Kurzwahlnummern zuweisen“).

6.3 GPS-Navigation

Wenn Sie ein Bluetooth-Navigationsgerät wie im *Abschnitt 5.2, „Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10“* beschrieben mit dem 10Upad koppeln, können die Sprachansagen des Navigationsgeräts drahtlos übertragen werden. Drücken Sie zum Anpassen der Lautstärke die Taste (+) oder (-). Die Sprachansagen des Navigationsgeräts unterbrechen zwar die Kommunikation über die Sprechanlage, nach dem Ende der Sprachansage wird sie jedoch automatisch wiederhergestellt.

6.4 Sena SR10, Funkgerätadapter

Mit dem Bluetooth-Funkgerätadapter Sena SR10 können Sie gleichzeitig ein Funkgerät und die Bluetooth-Sprechanlage des 10Upad verwenden (siehe *Abschnitt 5.2, „Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10“*). Das eingehende Audiosignal des Funkgeräts unterbricht die Kommunikation über die Sprechanlage nicht, sondern wird im Hintergrund ausgegeben. Dies kann von Vorteil sein, wenn Sie mit Ihrem Sozium über die Sprechanlage kommunizieren und für das Gruppengespräch mit anderen Motorradfahrern ein Funkgerät verwenden.

7 STEREO-MUSIK

7.1 Bluetooth-Stereo-Musik

Das Bluetooth-Audiogerät muss mit dem 10Upad gekoppelt werden (siehe „Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät“ im Abschnitt 5.1). Das 10Upad unterstützt AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile). Wenn Ihr Bluetooth-Audiogerät also ebenfalls AVRCP unterstützt, können Sie das 10Upad als Fernbedienung für die Musikwiedergabe verwenden. Sie können nicht nur die Lautstärke anpassen, sondern auch Funktionen wie „Wiedergabe“, „Pause/Stop“, „Nächster Titel“ und „Vorheriger Titel“ verwenden.

1. Halten Sie zum Abspielen oder Anhalten der Musik die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Doppel-Piepton hören.
2. Sie können die Lautstärke über die Tasten (+) und (-) regeln.
3. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, halten Sie die Taste (+) bzw. (-) 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton hören.

7.2 Gemeinsam Musik hören

Während eines Zwei-Wege-Gesprächs über die Sprechanlage (siehe Abschnitt 8.1, „Zwei-Wege-Kommunikation“) können Sie mittels Bluetooth gemeinsam mit einem Gesprächsteilnehmer Stereo-Musik hören. Wenn Sie das gemeinsame Musikhören beenden, können Sie zur Kommunikation über die Sprechanlage zurückkehren. Halten Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Doppel-Piepton hören, um das gemeinsame Musikhören zu starten oder zu beenden. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, halten Sie die Taste (+) bzw. (-) 1 Sekunde lang gedrückt.

Hinweis:

1. Sowohl Sie als auch der Gesprächsteilnehmer können die Musikwiedergabe fernsteuern und beispielsweise zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.
2. Wenn Sie Ihr Mobiltelefon verwenden oder eine Sprachanweisung des Navigationsgeräts ausgegeben wird, wird das gemeinsame Musikhören angehalten.

8 SPRECHANLAGE

Stellen Sie sicher, dass Ihre Sprechanlagengeräte gekoppelt sind
siehe Abschnitt 5.4, „Gegensprechanlage koppeln“

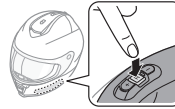
8.1 Zwei-Wege-Kommunikation

8.1.1 Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen

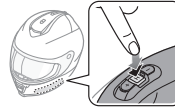
Sie können die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem beliebigen Gesprächsteilnehmer beginnen, indem Sie die mittlere Taste drücken. Drücken Sie die mittlere Taste einmal, um mit dem **ersten Gesprächsteilnehmer** zu kommunizieren. Drücken Sie sie zweimal, um mit dem **zweiten Gesprächsteilnehmer** zu kommunizieren. Drücken Sie sie dreimal, um mit dem **dritten Gesprächsteilnehmer** zu kommunizieren.

8.1.2 Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

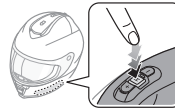
Sie haben die Möglichkeit, eine Kommunikation über die Sprechanlage über die mittlere Taste zu beenden. Halten Sie die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, um die Sprechanlage auszuschalten. Sie haben auch die Möglichkeit, einmal zu drücken, um die Sprechanlage für den **ersten Gesprächsteilnehmer** auszuschalten, zweimal zu drücken, um die Sprechanlage für den **zweiten Gesprächsteilnehmer** auszuschalten, und dreimal zu drücken, um die Sprechanlage für den **dritten Gesprächsteilnehmer** auszuschalten.



Erster Gesprächs-teilnehmer



Zweiter Gesprächs-teilnehmer



Dritter Gesprächs-teilnehmer

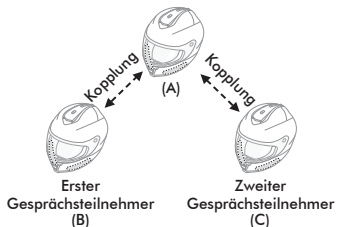
Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage starten/beenden

8.2 Drei-Wege-Kommunikation

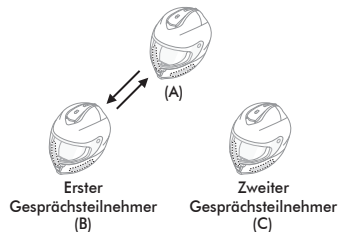
8.2.1 Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen

Sie (A) können über die Sprechanlage eine Drei-Wege-Konferenz mit zwei anderen 10Upad-Gesprächsteilnehmern (B und C) führen, indem Sie parallel zwei Verbindungen herstellen. Während einer Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage wird die Mobiltelefonverbindung aller drei Teilnehmer vorübergehend getrennt. Sobald die Konferenz über die Sprechanlage jedoch beendet wird oder einer der Teilnehmer die Konferenz verlässt, wird die Verbindung zwischen Mobiltelefon und Headset automatisch wiederhergestellt. Geht während der Konferenz ein Anruf auf Ihrem Mobiltelefon ein, können Sie die Konferenz über die Sprechanlage beenden, damit die Verbindung automatisch wiederhergestellt wird und Sie den Anruf entgegennehmen können.

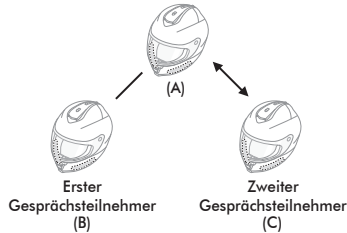
1. Sie (A) müssen mit zwei Gesprächsteilnehmern (B und C) gekoppelt sein, um ein Drei-Wege-Konferenzgespräch über die Sprechanlage führen zu können.



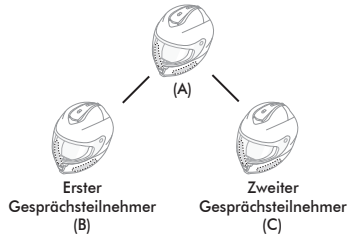
2. Starten Sie die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer. Hierzu können Sie (A) beispielsweise die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (B) beginnen. Alternativ kann auch der Gesprächsteilnehmer (B) die Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihnen (A) beginnen.



3. Sie (A) können den zweiten Gesprächsteilnehmer (C) durch zweimaliges Drücken der mittleren Taste. Alternativ kann der zweite Gesprächsteilnehmer (C) auch Sie (A) via Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



4. Jetzt führen Sie (A) ein Drei-Wege-Konferenzgespräch mit zwei 10Upad-Gesprächsteilnehmern (B und C).



8.2.2 Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

Sie können die Konferenz über die Sprechanlage entweder vollständig beenden oder lediglich die Sprechanlagenverbindung für einen der aktiven Gesprächsteilnehmer trennen.

1. Halten Sie die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage vollständig zu beenden. Dadurch wird die Sprechanlagenverbindung mit (B) und (C) getrennt.
2. Drücken Sie die mittlere Taste einmal oder zweimal, um das Konferenzgespräch über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer zu beenden. Wenn Sie beispielsweise die mittlere Taste einmal drücken, wird nur die Verbindung über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (B) getrennt. Die Sprechanlagenverbindung mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) bleibt erhalten.

Bedienung der mittleren Taste	Auswirkung
1 Sekunde gedrückt halten	Verbindung mit (B) und (C) trennen
Einmal drücken	Verbindung mit (B) trennen
Zweimal drücken	Verbindung mit (C) trennen

Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

8.3 Vier-Wege-Kommunikation

8.3.1 Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen

Sie (A) können über die Sprechanlage eine Vier-Wege-Konferenz mit drei anderen 10Upad-Benutzern führen, indem Sie der Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage einen weiteren Gesprächsteilnehmer hinzufügen. Während einer Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage (siehe *Abschnitt 8.2, „Drei-Wege-Kommunikation“*) kann ein neuer Teilnehmer (D), der mit dem Gesprächsteilnehmer (C) gekoppelt ist, an der Konferenz über die Sprechanlage teilnehmen, indem er den Gesprächsteilnehmer (C) über die Sprechanlage kontaktiert. Bitte beachten Sie, dass der neue Teilnehmer (D) in diesem Fall ein Gesprächsteilnehmer von (C) und nicht von Ihnen (A) ist.

8.3.2 Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

Wie bei einer Kommunikation über eine Drei-Wege-Sprechanlage können Sie die Kommunikation auch bei einer Vier-Wege-Konferenzsprechanlage entweder vollständig beenden oder einzelne Verbindungen trennen.

- Halten Sie die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um die Vier-Wege-Konferenzsprechanlage vollständig zu beenden. Dadurch wird die Sprechanlagenverbindung zwischen Ihnen (A) und Ihren Gesprächsteilnehmern (B) und (C) getrennt.

- Drücken Sie die mittlere Taste vorne einmal oder zweimal, um das Konferenzgespräch über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer zu beenden. Wenn Sie jedoch durch zweimaliges Drücken der mittleren Taste die Kommunikation mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) beenden, wird auch die Verbindung mit dem dritten Teilnehmer (D) getrennt. Der Grund hierfür ist, dass der dritte Teilnehmer (D) mit Ihnen über den zweiten Gesprächsteilnehmer (C) verbunden ist.

Bedienung der mittleren Taste	Auswirkung
1 Sekunde gedrückt halten	Verbindung mit (B), (C) und (D) trennen
Einmal drücken	Verbindung mit (B) trennen
Zweimal drücken	Verbindung mit (C) und (D) trennen

Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

Hinweis:

Bei der Kommunikation via Mehrweg-Sprechanlage sind mehrere Headsets miteinander verbunden. Aufgrund der gegenseitigen Beeinträchtigung der Signale ist die Reichweite der Mehrweg-Sprechanlage kürzer als bei einer Zwei-Wege-Sprechanlage.

9 DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE

1. Wenn Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage einen eingehenden Mobiltelefonanruf erhalten, hören Sie einen Klingelton. In diesem Fall haben Sie zwei Möglichkeiten: *1) Sie können den Anruf entgegennehmen und die Kommunikation über die Sprechanlage beenden oder 2) den Anruf ablehnen und die Kommunikation über die Sprechanlage fortsetzen.*
 - 1) Drücken Sie die mittlere Taste, um den Anruf anzunehmen und die Kommunikation über die Sprechanlage zu beenden. Die Wox-Telefon-Funktion funktioniert nicht, wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind. Wenn Sie den Anruf beenden, wird die Kommunikation über die Sprechanlage automatisch wiederhergestellt.
 - 2) Um einen Anruf abzulehnen und die Kommunikation über die Sprechanlage fortzusetzen, halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören. Dadurch wird verhindert, dass bei einem eingehenden Mobiltelefonanruf die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Gesprächspartner beendet wird (wie es bei anderen

Bluetooth-Headsets für Motorräder der Fall ist).

2. Wenn Sie während eines Mobiltelefon-Gesprächs eine Gesprächsanforderung über die Sprechanlage erhalten, hören Sie vier hohe Pieptöne. Außerdem wird die Sprachansage „**Gegensprech Anruf**“ ausgegeben. In diesem Fall wird das Mobiltelefongespräch nicht durch die Gesprächsanforderung über die Sprechanlage unterbrochen, da die Sprechanlage eine niedrigere Priorität hat als das Mobiltelefongespräch. Sie müssen den Mobiltelefonanruf beenden, um die Kommunikation über die Sprechanlage anzunehmen oder zu tätigen.
3. Sie können eine Drei-Wege-Telefonkonferenz führen, indem Sie einen Gesprächsteilnehmer zu einem Mobiltelefongespräch hinzufügen. Drücken Sie während eines Mobiltelefongesprächs die mittlere Taste, um einen Gesprächsteilnehmer zum Gespräch einzuladen. Um zuerst die Verbindung mit der Sprechanlage zu trennen und wieder zu Ihrem privaten Mobiltelefongespräch zurückzukehren, beenden Sie die Kommunikation über die Sprechanlage durch Drücken der mittleren Taste. Um zuerst das Telefongespräch zu beenden und die Kommunikation über die Sprechanlage aufrecht zu erhalten, halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt oder warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet hat.

Starten	Mittlere Taste während eines Mobiltelefon-Gesprächs drücken
Zuerst die Kommunikation über die Sprechanlage beenden	Mittlere Taste drücken
Zuerst den Telefonanruf beenden	Mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten oder Warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet

Tabelle zur Tastenbetätigung für Drei-Wege-Telefonkonferenzen

10 GROUP INTERCOM

Mit dem Group Intercom können Sie sofort eine Mehrwege-Konferenzsprechanlage mit drei weiteren kürzlich gekoppelten Headsets einrichten.

1. Koppeln Sie die Sprechanlage mit bis zu drei Headsets, die am Group Intercom teilnehmen sollen.
2. Drücken Sie gleichzeitig die Taste (+) und die Taste (-), um das Group Intercom zu starten. Die LED blinkt gleichzeitig blau und rot und die Sprachansage „**Gruppen-Intercom**“ wird ausgegeben.
3. Drücken Sie zum Beenden des Group Intercom die mittlere Taste während des Group Intercom 1 Sekunde lang. Sie hören die Sprachansage „**Gruppen-Intercom beendet**“.

Hinweis:

Group Intercom wird nur von den Modellen 10Upad, 20S, 10S, 10C, 10U, 10R und Tufftalk unterstützt. Andere Headsets können nicht für das Group Intercom verwendet werden.

11 UNIVERSELLE SPRECHANLAGE

Dank der universellen Sprechanlage können Sie über die Sprechanlage mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller kommunizieren. Bluetooth-Headsets anderer Hersteller können mit dem Bluetooth-Headset von Sena verbunden werden, wenn sie das Bluetooth-Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP) unterstützen. Die Reichweite hängt von der Leistung des Bluetooth-Headsets ab, mit dem eine Verbindung hergestellt wird. Für gewöhnlich ist diese geringer als die normale Reichweite der Sprechanlage, da das Bluetooth-Freisprechprofil verwendet wird. Die Verwendung von Universal Intercom wirkt sich sowohl auf die Verbindung für Telefonanrufe als auch auf die Mehrpunktverbindung aus. (Letztere wird hauptsächlich für GPS-Verbindungen genutzt.) Bei Verwendung von Universal Intercom kann kein Gerät mit Mehrpunktverbindung verwendet werden siehe Beschreibung unten.

1. Wenn ein Headset eines anderen Herstellers keine Mehrpunktverbindung unterstützt, kann bei Verwendung von Universal Intercom keine Verbindung für Telefonanrufe genutzt werden.
2. Bei Verwendung von Sena-Headsets hat Universal Intercom Auswirkungen auf die Mehrpunktverbindung.
3. Wird ein Headset eines anderen Herstellers, das bereits über Universal Intercom mit Sena gekoppelt wurde, eingeschaltet, wird die Mehrpunktverbindung automatisch deaktiviert. Außerdem wird das Headset eines anderen Herstellers automatisch über Universal Intercom mit dem Sena-Headset verbunden. Sie können also keine Geräte mit Mehrpunktverbindung (etwa ein Navigationsgerät) verwenden, solange ein Headset eines anderen Herstellers eingeschaltet ist.
4. Auch wenn Sie die Verbindung des über Universal Intercom verwendeten Headsets anderer Hersteller trennen, wird die Mehrpunktverbindung nicht automatisch wiederhergestellt. Schalten Sie zum Wiederherstellen der Mehrpunktverbindung das Headset eines anderen Herstellers aus und versuchen Sie dann, das Gerät mit der Mehrpunktverbindung manuell über den Gerätebildschirm zu verbinden, oder starten Sie das Gerät neu, damit es sich automatisch mit dem Sena-Headset verbindet.

11.1 Universal-Gegensprechkopplung

Das 10Upad kann für die Kommunikation über die Bluetooth-Sprechanlage mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller gekoppelt werden. Sie können das 10Upad immer nur mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers koppeln. Wenn Sie es also mit einem weiteren Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers koppeln, wird die vorherige Kopplung aufgehoben.

1. Schalten Sie das 10Upad und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers ein, das sie damit koppeln möchten.
2. Halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, um das Konfigurationsmenü aufzurufen. Drücken Sie die Taste (+) oder die Taste (-), bis Sie die Sprachansage „**Universal-Gegensprechkopplung**“ hören. Drücken Sie die mittlere Taste, um den Modus „Universal-Gegensprechkopplung“ zu starten. Die LED blinkt schnell blau und es werden mehrere Pieptöne ausgegeben. Ausführlichere Informationen hierzu finden Sie im *Abschnitt 14.16*, „*Universal-Gegensprechkopplung*“.
3. Führen Sie am Bluetooth-Headset des anderen Herstellers die Schritte zum Koppeln von Freisprechanlagen durch. Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch des jeweiligen Headsets*. Das 10Upad wird automatisch mit dem Bluetooth-Headset des anderen Herstellers gekoppelt, wenn sich beide Geräte im Kopplungsmodus befinden.

11.2 Zwei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage

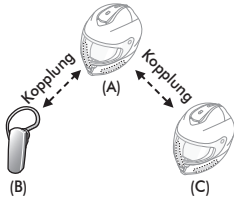
Sie können die Verbindung der universellen Sprechanlagen mit den Bluetooth-Headsets anderer Hersteller auf die gleiche Weise herstellen wie die Verbindung mit anderen Sena-Headsets. Drücken Sie die mittlere Taste einmal, um die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer zu starten. Drücken Sie sie für den zweiten Gesprächsteilnehmer zweimal und für den dritten dreimal.

Über Bluetooth-Headsets anderer Hersteller kann auch eine Verbindung mit der universellen Sprechanlage hergestellt werden, indem die Sprachwahl aktiviert oder die Wahlwiederholung verwendet wird. Sie können die bestehende Verbindung auch über die Funktion zum Beenden eines Anrufs trennen. Informationen zu Sprachwahl, Wahlwiederholung und Beendigung eines Anrufs finden Sie im *Benutzerhandbuch des jeweiligen Headsets*.

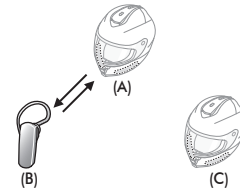
11.3 Drei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage

Sie können über die universelle Sprechanlage eine Drei-Wege-Verbindung mit zwei 10Upad-Headsets und einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers herstellen. Wenn die Verbindung mit der Sprechanlage aufgebaut wird, können nicht alle Headsets die Mobiltelefon-Anruffunktion nutzen, da die Verbindung zwischen Headset und Mobiltelefon vorübergehend getrennt ist. Wenn Sie die Kommunikation über die Sprechanlage beenden, wird die Mobiltelefonverbindung automatisch wiederhergestellt, damit Sie die Mobiltelefon-Anruffunktion wieder nutzen können.

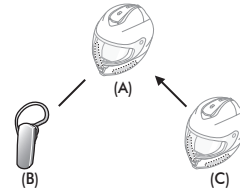
1. Für die Drei-Wege-Konferenz muss Ihr Headset (A) mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und einem anderen 10Upad-Headset (C) gekoppelt sein.



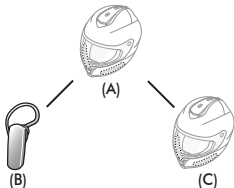
2. Starten Sie mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) die Kommunikation über die Sprechanlage in Ihrer Sprechanlagengruppe. Beispielsweise können Sie (A) über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) beginnen. Alternativ kann der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) Sie (A) über die Sprechanlage anrufen.



3. Der Benutzer des anderen 10Upad (C) kann am Gespräch teilnehmen, indem er Sie (A) über die Sprechanlage anruft.



4. Nun können Sie (A), der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) sowie der Gesprächsteilnehmer mit dem anderen 10Upad (C) eine Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage führen.



5. Sie können eine Drei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage auf die gleiche Weise trennen wie eine normale Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage. Weitere Informationen finden Sie im [Abschnitt 8.2.2](#), „Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden“.

11.4 Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage

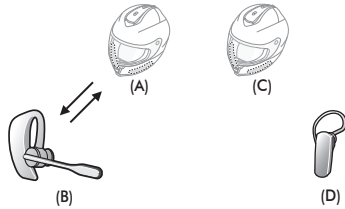
Sie können über die Universal Intercom eine Vier-Wege-Konferenz starten. Hierbei sind verschiedene Konfigurationen möglich: 1) *drei 10Upad-Headsets und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers* oder 2) *zwei 10Upad-Headsets und zwei Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers*.

Unter Umständen stehen auch noch weitere Konfigurationsoptionen zur Verfügung: 1) *Ihr Headset (A), ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B), ein weiteres 10Upad (C) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (D)*, 2) *Ihr Headset (A), ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und zwei weitere 10Upad-Headsets (C und D)*. Die Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale Vier-Wege-Konferenz über die Sprechanlage.

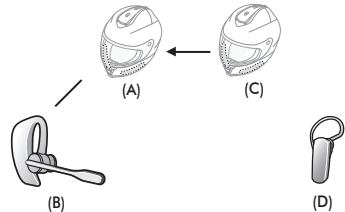
11.4.1 Vier Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage – 1. Fall

Zwei 10Upad-Headsets (A und C) und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller (B und D).

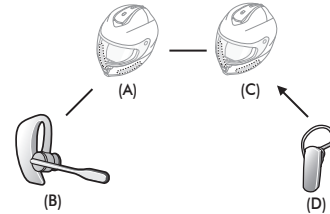
1. Sie (A) können die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) beginnen.



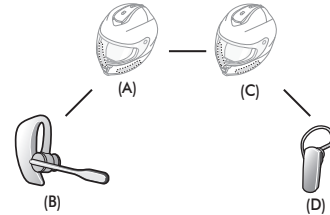
2. Der Benutzer des anderen 10Upad (C) kann am Gespräch teilnehmen, indem er Sie (A) über die Sprechanlage anruft.



3. Der Teilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (D) kann an der Konferenz über die Sprechanlage teilnehmen, indem er über die Sprechanlage den Benutzer des 10Upad (C) anruft.



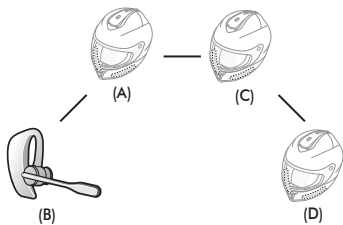
4. Jetzt nehmen zwei 10Upad-Headsets (A und C) und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller (B und D) an der Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage teil.



Die Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage kann auf die gleiche Weise beendet werden wie eine normale Vier-Wege-Konferenz über die Sprechanlage. Weitere Informationen finden Sie im *Abschnitt 8.3.2, „Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden“*.

11.4.2 Vier Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage – 2. Fall

Drei 10Upad-Headsets (A, C und D) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B). Die Vorgehensweise ist die gleiche wie im ersten Fall aus dem *Abschnitt 11.4.1*.



12 FM-RADIO

12.1 FM-Radio Ein/Aus

Zum Einschalten des FM-Radios halten Sie die Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Doppel-Piepton hören. Anschließend wird die Sprachansage „**FM ein**“ ausgegeben. Zum Ausschalten des FM-Radios halten Sie die Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt, bis die Sprachansage „**FM aus**“ ausgegeben wird. Beim Ausschalten speichert das 10Upad den zuletzt gehörten Radiosender. Beim Einschalten wird wieder der zuletzt gewählte Radiosender wiedergegeben.

12.2 Voreingestellte Sender

Zum Radiohören können Sie voreingestellte FM-Sender wählen. Halten Sie die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, um in der Auswahl der voreingestellten Sender einen nach oben zu gelangen.

12.3 Suchen und Speichern

„Suchen“ ist die Funktion, die das Frequenzband nach Radiosendern absucht. Zur Verwendung der Funktion „Suchen“ folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen:

1. Drücken Sie die Taste (+) oder (-) zweimal, um das Frequenzband absteigend zu durchsuchen.
2. Falls der Empfänger einen Sender findet, während er das Frequenzband absucht, hält er die Suchfunktion an.
3. Um den aktuellen Sender zu speichern, halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Sprachansage „**Voreinstellung (#)**“ ausgegeben wird.
4. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um auszuwählen, welche Voreinstellungsnummer Sie dem Sender zuordnen möchten. Es können bis zu zehn Sender als Voreinstellung gespeichert werden. (Sie können den Vorgang für die Voreinstellung der Sender abbrechen, indem Sie ca. zehn Sekunden warten. Danach wird die Sprachansage „**Speichern abgebrochen**“ ausgegeben. Sie können die Taste (+) oder (-) auch so lange gedrückt halten, bis die Sprachansage „**Abbrechen**“ ausgegeben wird. Drücken Sie die mittlere Taste, um das Abbrechen zu bestätigen. Danach wird die Sprachansage „**Speichern abgebrochen**“ ausgegeben.

5. Halten Sie die Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt, um den aktuellen Sender zu speichern. Daraufhin wird die Sprachansage „**Speichern (#)**“ ausgegeben.
6. Halten Sie zum Löschen des unter der Voreinstellungsnummer gespeicherten Senders die Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt. Daraufhin wird die Sprachansage „**Löschen (#)**“ ausgegeben.

Hinweis:

1. Sie können FM-Radiosender vor der Verwendung des FM-Radios als Voreinstellung speichern. Schließen Sie das 10Upad an Ihrem PC an und öffnen Sie Sena Device Manager. Im Einstellungsmenü des 10Upad können bis zu zehn FM-Sender als Voreinstellung gespeichert werden. Den gleichen Vorgang können Sie mit der Sena Smartphone App vornehmen.
2. Während der Nutzung des FM-Radios können Sie weiterhin eingehende Anrufe entgegennehmen und über die Sprechanlage kommunizieren.

12.4 Sendersuchlauf und Speichern

Beim „Sendersuchlauf“ wird von der aktuellen Frequenz aus automatisch aufsteigend nach Radiosendern gesucht. Zur Verwendung der Funktion „Sendersuchlauf“ folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen:

1. Halten Sie die Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt. Damit wird die Frequenz ab dem aktuellen Sender nach oben abgesucht, um die Frequenz eines anderen Senders zu finden.
2. Falls der Empfänger einen Sender findet, bleibt er acht Sekunden lang auf der Frequenz dieses Senders und setzt dann die Suche nach der Frequenz des nächsten Senders fort.
3. Die Suchfunktion wird angehalten, wenn Sie die Taste (+) erneut 1 Sekunde lang gedrückt halten.
4. Wenn Sie während des Sendersuchlaufs einen gefundenen Sender speichern möchten, drücken Sie die mittlere Taste. Daraufhin wird vom 10Upad die Sprachansage „**Speichern (#)**“ ausgegeben. Der Sender wird unter der nächsten Voreinstellungsnummer gespeichert.
5. Alle Sender, die während des „Sendersuchlaufs“ als Voreinstellung gespeichert werden, überschreiben zuvor festgelegte Sender.

12.5 Vorläufige Voreinstellung

Mit der Funktion für die vorläufige Voreinstellung können Sie Sender automatisch vorläufig voreinstellen, ohne die vorhandenen voreingestellten Sender zu ändern. Drücken Sie die Taste (+) dreimal, damit der automatische Sendersuchlauf für die vorläufige Voreinstellung von 10 Sendern beginnt. Die vorläufig voreingestellten Sender werden gelöscht, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

12.6 Regionauswahl

In Sena Device Manager können Sie die passende Region für FM-Frequenzen auswählen. Mit der Einstellung der Region können Sie die Suchfunktion optimieren, um einen unnötigen Frequenzwechsel zu vermeiden (Werkseinstellung: weltweit).

Region	Frequenzbereich	Schritt
Weltweit	76,0 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Amerika	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Asien	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Australien	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Europa	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Japan	76,0 ~ 95,0 MHz	± 100 kHz

13 FUNKTIONSPRIORITÄT

Das 10Upad wird in der folgenden Funktionspriorität betrieben:

- (höchste)** Mobiltelefon
 Sprechanlage
 Gemeinsam Musik hören mit Bluetooth-Stereo-Musik
 FM-Radio
- (niedrigste)** Bluetooth-Stereo-Musik

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen. Zum Beispiel wird Stereo-Musik durch die Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen und die Kommunikation über die Sprechanlage wird durch einen Mobiltelefonanruf unterbrochen.

14 KONFIGURATION

Sie können die Konfiguration des 10Upad gemäß der folgenden Anleitung für das Sprachmenü festlegen.

1. Halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis die LED durchgehend blau leuchtet und Sie hohe Doppel-Pieptöne hören, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen. Außerdem wird die Sprachansage „**Konfiguration**“ ausgegeben.
2. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um in den Menüs zu navigieren. Dabei werden Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte ausgegeben (wie weiter unten beschrieben).
3. Sie können eine Funktion aktivieren/deaktivieren oder einen Befehl ausführen, indem Sie die mittlere Taste drücken.
4. Wird innerhalb von zehn Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das 10Upad automatisch die Konfiguration und wechselt wieder in den Standby-Modus.
5. Wenn Sie die Konfiguration sofort verlassen möchten, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration verlassen**“ hören, und drücken Sie danach die mittlere Taste.

Im Anschluss finden Sie die Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte:

- | | |
|---|---|
| (1) Handy koppeln | (10) Sprachansage |
| (2) Kopplung des zweiten Handys | (11) RDS AF-Einstellung |
| (3) Koppeln mit ausgewähltem Handy | (12) FM-Senderinfo |
| (4) Medienkopplung | (13) Geräuschregelung |
| (5) Kurzwahl | (14) Alle Kopplungen löschen |
| (6) Audio Boost | (15) Fernbedienung koppeln |
| (7) WOX Telefon | (16) Universal-Gegensprechkopplung |
| (8) WOX Gegensprechanlage | (17) Zurücksetzen |
| (9) HD-Intercom | (18) Konfiguration verlassen |



- | |
|--------------------------------|
| Handy koppeln |
| Kopplung des zweiten Handys |
| Koppeln mit ausgewähltem Handy |
| Medienkopplung |
| Kurzwahl |
| Audio Boost |
| WOX Telefon |
| WOX Gegensprechanlage |
| HD-Intercom |
| Sprachansage |
| RDS AF-Einstellung |
| FM-Senderinfo |
| Geräuschregelung |
| Alle Kopplungen löschen |
| Fernbedienung koppeln |
| Universal-Gegensprechkopplung |
| Zurücksetzen |
| Konfiguration verlassen |

14.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon

Sprachansage	Handy koppeln
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar

Um in den Modus zum Koppeln mit einem Mobiltelefon zu wechseln, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Handy koppeln“** hören. Weitere Informationen zum Koppeln mit einem Mobiltelefon finden Sie in *Abschnitt 5.1, „Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät“*. Wenn Sie die Taste (+) oder (-) drücken, verlassen Sie den Modus zum Koppeln mit einem Mobiltelefon.

14.2 Kopplung des zweiten Handys

Sprachansage	„Kopplung des zweiten Handys“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar

Um in den Modus zur Kopplung des zweiten Handys zu wechseln, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Kopplung des zweiten Handys“** hören. Weitere Einzelheiten zur Kopplung eines zweiten Handys finden Sie im *Abschnitt 5.2, „Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10“*. Wenn Sie die Taste (+) oder (-) drücken, verlassen Sie den Modus zur Kopplung des zweiten Handys.

14.3 Koppeln mit ausgewähltem Handy

Sprachansage	„Koppeln mit ausgewähltem Handy“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar

Um in den Modus zum Koppeln mit einem ausgewählten Handy zu wechseln, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Koppeln mit ausgewähltem Handy“** hören. Weitere Einzelheiten zum Koppeln mit einem ausgewählten Handy finden Sie im *Abschnitt 5.3.2, „HFP (nur Anrufe)“*. Wenn Sie die Taste (+) oder (-) drücken, verlassen Sie den Modus zum Koppeln mit einem ausgewählten Handy.

14.4 Medienkopplung

Sprachansage	„Medienkopplung“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar

Um in den Modus zur Medienkopplung zu wechseln, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Medienkopplung“** hören. Weitere Einzelheiten zur Medienkopplung finden Sie im *Abschnitt 5.3.1, „Stereo-Music (nur A2DP)“*. Wenn Sie die Taste (+) oder (-) drücken, verlassen Sie den Modus zur Medien-Kopplung.

14.5 Kurzwahlnummern zuweisen

Sprachansage	„Kurzwahl“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Mittlere Taste drücken

1. Um einer Telefonnummer eine Kurzwahl zuzuweisen, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage „**Kurzwahl**“ hören.
2. Drücken Sie die mittlere Taste. Daraufhin werden die Sprachansagen „**Kurzwahl eins**“ und „**Handy verbunden**“ ausgegeben.
3. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um eine von drei Kurzwahlnummern zu wählen, wonach Sie die Sprachansage „**Kurzwahl (#)**“ hören.
4. Rufen Sie eine Telefonnummer an, die Sie zuweisen möchten. Daraufhin wird die Sprachansage „**Speichern Kurzwahl (#)**“ ausgegeben. Die Telefonnummer wird automatisch der ausgewählten Kurzwahlnummer zugewiesen. Der Telefonanruf wird beendet, bevor er verbunden wird.
5. Um das Menü zu verlassen, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage „**Abbrechen**“ hören und drücken Sie zum Bestätigen die mittlere Taste. Daraufhin wird die Sprachansage „**Abbrechen**“ ausgegeben. Wird innerhalb von einer Minute keine Taste gedrückt, verlässt das 10Upad automatisch die Konfiguration und wechselt wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

1. Nach der Zuweisung einer Telefonnummer zu einer der drei Kurzwahlen können Sie den restlichen zwei Kurzwahlen jeweils eine weitere Telefonnummer zuweisen.
2. Die Telefonnummern für die Kurzwahl können auch über Sena Device Manager oder die Sena Smartphone App zugewiesen werden. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite von Sena Bluetooth unter www.sena.com/de.

14.6 Audio Boost aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	„Audio Boost“
Werkseinstellungen	Deaktivieren
Aktivieren/Deaktivieren	Mittlere Taste drücken

Durch die Aktivierung des Audio Boosts wird die maximale Lautstärke insgesamt erhöht. Durch die Deaktivierung des Audio Boosts wird die maximale Lautstärke insgesamt verringert, der Klang ist allerdings ausgewogener.

14.7 Gesprächsannahme über Sprachbefehl aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	„WOX Telefon“
Werkseinstellungen	Aktivieren
Aktivieren/Deaktivieren	Mittlere Taste drücken

Ist diese Funktion aktiviert, können Sie eingehende Anrufe einfach per Sprachbefehl annehmen. Wenn durch einen Klingelton ein eingehender Anruf signalisiert wird, können Sie den Anruf entgegennehmen, indem Sie einen Sprachbefehl (beispielsweise „Hallo“) verwenden oder auf das Mikrofon pusten. Wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind, ist die Wox-Telefon-Funktion vorübergehend deaktiviert. Ist diese Funktion deaktiviert, müssen Sie die mittlere Taste drücken, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

14.8 Sprachaktivierung der Sprechanlage aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	„WOX Gegensprechanlage“
Werkseinstellungen	Deaktivieren
Aktivieren/Deaktivieren	Mittlere Taste drücken

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie per Sprachbefehl über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem zuletzt verbundenen Gesprächsteilnehmer beginnen. Sagen Sie zum Starten der Sprechanlage laut ein Wort (beispielsweise „Hallo“) oder pusten Sie auf das Mikrofon. Wenn Sie per Sprachbefehl die Kommunikation über die Sprechanlage beginnen, wird die Sprechanlage automatisch beendet, wenn Sie und der andere Gesprächsteilnehmer 20 Sekunden nichts sagen. Wenn Sie jedoch durch Drücken der mittleren Taste manuell die Kommunikation über die Sprechanlage starten, müssen Sie diese auch manuell beenden. Wenn Sie die Sprechanlage per Sprachbefehl starten und sie durch Drücken der mittleren Taste manuell beenden, kann die Sprechanlage vorübergehend nicht mehr per Sprachbefehl gestartet werden. In diesem Fall müssen Sie erst die mittlere Taste drücken, um die Gegensprechanlage erneut zu starten. Diese Eigenschaft soll der wiederholten und ungewollten Verbindung über die Sprechanlage durch Windgeräusche vorbeugen. Nachdem Sie das 10Upad aus- und wieder eingeschaltet haben, können Sie die Sprechanlage auch wieder über einen Sprachbefehl starten.

14.9 HD-Intercom aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	„HD-Intercom“
Werkseinstellungen	Aktivieren
Aktivieren/Deaktivieren	Mittlere Taste drücken

HD-Intercom verbessert die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation von normaler auf HD-Qualität. Die Funktion „HD-Intercom“ wird vorübergehend deaktiviert, wenn Sie eine Mehrweg-Sprechanlage aktiviert haben. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation zur normalen Qualität.

Hinweis:

Die Reichweite des HD-Intercom ist gegenüber einer herkömmlichen Sprechanlage vergleichsweise kürzer.

14.10 Sprachansagen aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	„Sprachansage“
Werkseinstellungen	Aktivieren
Aktivieren/Deaktivieren	Mittlere Taste drücken

Sie können die Sprachansagen in den Konfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv.

- Sprachansagen für die Konfiguration
- Sprachansagen für die Akkuladezustandsanzeige
- Sprachansagen für die Kurzwahl
- Sprachansagen für FM-Radiofunktionen

14.11 RDSAF-Einstellung aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	„RDS AF-Einstellung“
Werkseinstellungen	Deaktivieren
Aktivieren/Deaktivieren	Mittlere Taste drücken

Mit der RDSAF-Funktion kann ein Empfänger zur zweiten Frequenz wechseln, wenn das erste Signal zu schwach wird. Ist die RDSAF-Einstellung für den Empfänger aktiviert, kann ein Radiosender mit mehreren Frequenzen verwendet werden.

14.12 Aktivierung/Deaktivierung der FM-Senderinfo

Sprachansage	“FM-Senderinfo”
Werkseinstellungen	Aktivieren
Aktivieren/Deaktivieren	Mittlere Taste drücken

Wenn die FM-Senderinfo aktiviert ist, werden die Frequenzen der FM-Sender beim Auswählen voreingestellter Sender über Sprachansagen ausgegeben. Ist die FM-Senderinfo deaktiviert, werden keine Sprachansagen mit den FM-Senderfrequenzen ausgegeben, wenn Sie voreingestellte Sender auswählen.

14.13 Advanced Noise Control™ aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	„Geräuschregelung“
Werkseinstellungen	Aktivieren
Aktivieren/Deaktivieren	Mittlere Taste drücken

Wenn die Funktion Advanced Noise Control aktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während der Kommunikation über die Sprechanlage reduziert. Ist die Funktion deaktiviert, werden Hintergrundgeräusche bei der Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihrer Stimme vermischt.

Hinweis:

Wenn Sie das 10Upad mit dem Bluetooth-Audio-Pack für GoPro verwenden, können Sie diese Funktion nur im normalen Tonaufnahmemodus aktivieren oder deaktivieren. Im Audio-Modus „Ultra HD“ (UHD) wird die Funktion automatisch deaktiviert.

14.14 Alle Bluetooth-Kopplungsinformationen löschen

Sprachansage	„Alle Kopplungen löschen“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Um alle Bluetooth-Kopplungen des 10Upad zu löschen, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage „**Alle Kopplungen löschen**“ hören. Drücken Sie anschließend zur Bestätigung die mittlere Taste.

14.15 Fernbedienung koppeln

Sprachansage	„Fernbedienung koppeln“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Drücken Sie zum Aufrufen des Modus für die Kopplung der Fernbedienung die Taste (+) oder (-), bis die Sprachansage „**Fernbedienung koppeln**“ ausgegeben wird. Drücken Sie dann die mittlere Taste, um in den Modus für die Kopplung der Fernbedienung zu wechseln. Das Headset verlässt automatisch die Konfiguration.

14.16 Universal-Gegensprechkopplung

Sprachansage	„Universal-Gegensprechkopplung“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Drücken Sie zum Aufrufen des Modus für die Universal-Gegensprechkopplung die Taste (+) oder Taste (-), bis die Sprachansage „**Universal-Gegensprechkopplung**“ ausgegeben wird. Drücken Sie dann die mittlere Taste, um den Modus für die Universal-Gegensprechkopplung zu starten. Das Headset verlässt automatisch das Konfigurationsmenü.

14.17 Zurücksetzen

Sprachansage	„Zurücksetzen“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Um die Werkseinstellungen des 10Upad wiederherzustellen, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage „**Zurücksetzen**“ hören. Drücken Sie anschließend zur Bestätigung die mittlere Taste. Die Sprachansage „**Headset zurücksetzen, Auf Wiedersehen**“ wird ausgegeben und das 10Upad wird abgeschaltet.

14.18 Sprachkonfiguration verlassen

Sprachansage	„Konfiguration verlassen“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Um das Sprachkonfigurationsmenü zu verlassen und wieder in den Standby-Modus zu gelangen, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Konfiguration verlassen“** hören. Drücken Sie anschließend zur Bestätigung die mittlere Taste.

Taste (+) oder Taste (-) drücken	Mittlere Taste drücken
Handy koppeln	Keine
Kopplung des zweiten Handys	Keine
Koppeln mit ausgewähltem Handy	Keine
Medienkopplung	Keine
Kurzwahl	Ausführen
Audio Boost	Aktivieren/Deaktivieren
Wox Telefon	Aktivieren/Deaktivieren
Wox Gegensprechanlage	Aktivieren/Deaktivieren
HD-Intercom	Aktivieren/Deaktivieren
Sprachansage	Aktivieren/Deaktivieren
RDS AF-Einstellung	Aktivieren/Deaktivieren
FM-Senderinfo	Aktivieren/Deaktivieren
Advanced Noise Control	Aktivieren/Deaktivieren
Alle Kopplungen löschen	Ausführen

Taste (+) oder Taste (-) drücken	Mittlere Taste drücken
Fernbedienung koppeln	Ausführen
Universal-Gegensprechkopplung	Ausführen
Zurücksetzen	Ausführen
Konfiguration verlassen	Ausführen

Sprachkonfigurationsmenü und Tastenfunktionen

15 FERNSTEUERUNG

Das 10Upad kann über die separat erhältliche Fernsteuerung per Bluetooth ferngesteuert werden. Dadurch können Sie das Headset bedienen, ohne die Hand vom Lenker zu nehmen. Vor der Verwendung muss das 10Upad mit der Fernsteuerung gekoppelt werden.

1. Schalten Sie das 10Upad und die Fernsteuerung ein.
2. Halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen. Drücken Sie die Taste (+), bis Sie die Sprachansage „**Fernbedienung koppeln**“ hören. Drücken Sie die mittlere Taste, um den Modus für das Koppeln der Fernbedienung zu starten. Die LED blinkt schnell rot und es werden mehrere Pieptöne ausgegeben. Ausführlichere Informationen hierzu finden Sie im *Abschnitt 14.15 „Fernbedienung koppeln“*.
3. Öffnen Sie an der Fernsteuerung den Bluetooth-Kopplungsmodus. Das 10Upad wird im Kopplungsmodus automatisch mit der Fernbedienung gekoppelt. Wenn eine Verbindung hergestellt wurde, hören Sie die Sprachansage „**Fernsteuerung verbunden**“.

16 FIRMWARE-AKTUALISIERUNG

Die Firmware des 10Upad ist aktualisierbar. Verwenden Sie Sena Device Manager, um die Firmware zu aktualisieren (siehe *Abschnitt 4.6.1*, „Sena Device Manager“). Die neueste Software finden Sie auf der Website von Sena Bluetooth www.sena.com/de.

17 FEHLERSUCHE

17.1 Ausfall der Sprechanlage

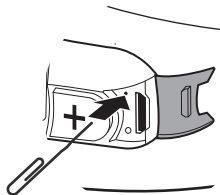
Wenn Sie versuchen, über die Sprechanlage die Kommunikation mit einem Gesprächsteilnehmer zu beginnen, der sich nicht in Reichweite oder bereits in einem Konferenzgespräch mit anderen Fahrern oder in einem Telefongespräch befindet, hören Sie einen tiefen doppelten Piepton (Belegt-Signal). In diesem Fall müssen Sie es später nochmals versuchen.

17.2 Wiederaufnahme der Verbindung über die Sprechanlage

Wenn sich ein Gesprächsteilnehmer während der Kommunikation über die Sprechanlage nicht mehr in Reichweite befindet, hören Sie unter Umständen Störgeräusche oder die Sprechanlagenverbindung wird unterbrochen. In diesem Fall versucht das 10Upad alle acht Sekunden automatisch, die Verbindung wiederherzustellen. Sie hören einen hohen Doppel-Piepton bis zur Wiederherstellung der Verbindung. Falls Sie die Verbindung nicht wiederherstellen möchten, drücken Sie die mittlere Taste, um den Verbindungsversuch abzubrechen.

17.3 Reset bei Fehlfunktion

Wenn das 10Upad nicht ordnungsgemäß funktioniert oder ein Fehlerstatus vorliegt, können Sie es zurücksetzen, indem Sie die Reset-Taste unterhalb der Taste (+) drücken. Stecken Sie eine Büroklammer in das kleine Loch und halten Sie die Reset-Taste vorsichtig eine Sekunde lang gedrückt. Das 10Upad wird ausgeschaltet. Schalten Sie das System wieder ein und versuchen Sie es erneut. Hierbei wird das Headset nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



17.4 Zurücksetzen

Wenn Sie das Headset auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchten, verwenden Sie die Funktion zum Zurücksetzen in der Konfiguration. Das Headset stellt automatisch die Standardeinstellungen wieder her und schaltet sich aus. Ausführlichere Informationen hierzu finden Sie im *Abschnitt 14.17*, „Zurücksetzen“.

18 KURZANLEITUNG

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
Grundfunktion	Einschalten	Mittlere Taste und Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt halten	Leuchtet blau	Laut werdende Pieptöne
	Ausschalten	Mittlere Taste und Taste (+) drücken	Leuchtet rot	Leiser werdende Pieptöne
	Lautstärkeregelung	Taste (+) oder Taste (-) drücken	-	-
Mobiltelefon	Mobiltelefonanruf annehmen	Mittlere Taste drücken	-	-
	Mobiltelefonanruf beenden	Mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten	-	-
	Sprachwahl	Mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten	-	-
	Kurzwahl	Taste (+) 3 Sekunden lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Piepton
	Eingehenden Anruf abweisen	Mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten	-	-

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
Sprechanlage	Gegensprechanlage koppeln	Mittlere Taste 5 Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt rot	Mittelhoher Piepton
		Mittlere Taste an einem der beiden Headsets drücken		
	Kommunikation über jede Sprechanlage beginnen/beenden	Mittlere Taste drücken	-	-
	Alle Gespräche über die Sprechanlage beenden	Mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Doppel-Piepton
	Group Intercom starten	Taste (+) und Taste (-) gleichzeitig drücken	Blinkt blau und rot	-
	Group Intercom beenden	Mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	-
Musik	Bluetooth-Musikwiedergabe starten/anhalten	Mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Doppel-Piepton
	Nächster/vorheriger Titel	Taste (+) oder Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	-

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
FM-Radio	FM-Radio ein-/ausschalten	Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Doppel-Piepton
	Voreinstellung auswählen	Mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Piepton
	Sender suchen	Zweimal Taste (+) oder Taste (-) drücken	-	Hohe Dreifach-Pieptöne
	FM-Frequenzband aufsteigend durchsuchen	Taste (+) 1 Sekunde lang drücken	-	-
	Suche beenden	Taste (+) 1 Sekunde lang drücken	-	Hohe Doppel-Pieptöne
	Voreinstellung während der Suche speichern	Mittlere Taste drücken	-	Hohe Doppel-Pieptöne

ZULASSUNGEN UND SICHERHEITZERTIFIKATE

Erklärung zur Einhaltung der FCC-Vorschriften

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften (Federal Communications Commission – Amerikanische Bundeskommission zur Regelung der Kommunikationswege). Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen und
- (2) das Gerät darf nicht anfällig gegenüber Interferenzen sein, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Dieses Gerät wurde getestet und hält die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften ein. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen umfassenden Schutz vor schädlichen Interferenzen in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät strahlt Energie in Form von Radiofrequenzen ab, welche bei unsachgemäßer Nutzung Störungen an der Radiokommunikation verursachen kann. Es besteht jedoch keine Garantie dahingehend, dass in einem bestimmten Wohnbereich keine Störungen auftreten. Sollte dieses Gerät Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen, was Sie durch das Ein-/Ausschalten des Geräts testen können, wird dem Benutzer empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder versetzen

- Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern
- Gerät an eine andere Steckdose bzw. einen anderen Stromkreis anschließen als den Empfänger.
- Hersteller oder erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe bitten.

FCC-Erklärung zur Belastung durch Funkwellen

Der höchste bei der Produktzertifizierung gemessene und gemäß diesem Standard zulässige SAR-Wert für die Verwendung im Kopfbereich bei einem minimalen Abstand von 10 mm beträgt 0,134 W/kg. Dieser Sender darf nicht mit anderen Antennen oder Sendern kombiniert oder in Verbindung mit anderen Antennen und Sendern verwendet werden.

Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der FCC-Richtlinie zur Belastung durch Funkwellen. Wenn Sie weitere Informationen erhalten möchten, suchen Sie auf der FCC-Website (<https://apps.fcc.gov/oetcf/eas/reports/GenericSearch.cfm>) nach der FCC-ID S7A-SP36.

FCC-Hinweis

Jegliche Änderung oder Modifikation der Ausrüstung, die nicht ausdrücklich durch diejenige Partei genehmigt wurde, welche für die Einhaltung der FCC-Vorschriften verantwortlich ist, kann die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts unwirksam machen.

CE-Konformitätserklärung

Dieses Produkt ist gemäß den Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (2014/53/EU) CE-gekennzeichnet. Sena erklärt hiermit, dass die Funkausrüstung vom Typ SP36 mit der Richtlinie 2014/53/EU konform ist. Weitere Informationen finden Sie unter www.sena.com/de. Bitte beachten Sie, dass dieses Produkt Radiofrequenzbänder nutzt, die innerhalb der EU nicht harmonisiert sind. Innerhalb der EU darf dieses Gerät in Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Portugal, Spanien, Schweden, im Vereinigten Königreich und innerhalb der EFTA in Island, Norwegen und der Schweiz genutzt werden.

Bluetooth-Lizenz

Die Bluetooth®-Wortmarke sowie entsprechende Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung solcher Marken durch Sena erfolgt unter Lizenz. Andere Warenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

Das Produkt entspricht der und adaptiert die Bluetooth® 3.0-Spezifikation und hat erfolgreich alle Tests zur Interoperabilität bestanden, die in der Bluetooth®-Spezifikation beschrieben sind. Die Interoperabilität zwischen dem Gerät und allen anderen Bluetooth®-fähigen Produkten wird jedoch nicht garantiert.

WEEE (Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten)

Das Entsorgungssymbol auf dem Produkt, in den Handbüchern oder auf der Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt wie alle anderen elektrischen und elektronischen Produkte sowie Akkus und Batterien am Ende ihrer Lebensdauer einer separaten Entsorgung zugeführt werden müssen und NICHT in den Hausmüll gehören. Einzelheiten zum Standort einer geeigneten Sammelstelle entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, entsorgen Sie die Produkte bitte nicht als unsortierten Restmüll, sondern geben sie diese bei einer offiziellen Recycling-Stelle zur fachgerechten Entsorgung ab.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS ZUR BESCHRÄNKTEN PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG und EINSCHRÄNKUNGEN

Beschränkte Gewährleistung

Beschränkte Gewährleistung

Sena Technologies, Inc. („Sena“) garantiert die Qualität des Produkts basierend auf den technischen Spezifikationen, die im Produkthandbuch genannt werden, und den Angaben, die die Produktgewährleistung betreffen. Dabei erstreckt sich die Produktgewährleistung nur auf das Produkt.

Gewährleistungsfrist

Sena gewährleistet, dass dieses Produkt den technischen Spezifikationen und dem begleitenden Schriftmaterial entspricht und für den Zeitraum von zwei (2) Jahren ab dem Datum des Kaufs durch den ersten Endverbraucher des Produkts frei von Material- und Verarbeitungsmängeln ist. Die begrenzte Gewährleistung erstreckt sich lediglich auf den ersten Endverbraucher des Produkts und ist nicht auf nachfolgende Käufer/Endverbraucher abtretbar oder übertragbar.

Gewährleistungsbeendigung

Die Qualitätsgewährleistung für das Produkt gilt ab dem Kaufdatum. Die Qualitätsgewährleistung endet, sobald die Gewährleistungsfrist abläuft. In den folgenden Fällen endet die Gewährleistung jedoch frühzeitig.

- Falls das Produkt an Dritte verkauft oder übertragen wurde.
- Falls der Name des Herstellers, die Seriennummer, das Produktetikett oder sonstige Kennzeichnungen verändert oder entfernt wurden.
- Falls eine unautorisierte Person versucht hat, das Produkt auseinanderzunehmen, zu reparieren oder zu modifizieren.

Hinweis und Verzichtserklärung

Durch den Kauf und die Verwendung dieses Produkts verzichten Sie auf maßgebliche Rechtsansprüche sowie auf Schadensersatzansprüche. Stellen Sie daher sicher, dass Sie vor Verwendung des Produkts die folgenden Bedingungen gelesen und verstanden haben. Durch Verwendung des Produkts stimmen Sie dieser Vereinbarung zu und verzichten auf alle Ansprüche. Wenn Sie nicht allen Bedingungen dieser Vereinbarung zustimmen, geben Sie das Produkt gegen vollständige Rückzahlung zurück.

1. Sie müssen alle Risiken vollständig verstehen und annehmen (einschließlich derer, die aufgrund von unsachgemäßem Verhalten Ihrerseits oder von anderen entstehen), die während der Verwendung des Produkts auftreten.

2. Sie müssen sicherstellen, dass Ihr Gesundheitszustand die Verwendung des Produkts zulässt und dass Sie sich in einer ausreichend guten körperlichen Verfassung befinden, um Geräte zu nutzen, die zusammen mit dem Produkt verwendet werden können. Darüber hinaus müssen Sie sicherstellen, dass das Produkt Ihre Fähigkeiten nicht einschränkt und dass Sie es sicher verwenden können.
3. Sie müssen volljährig sein und Verantwortung für die Verwendung des Produkts übernehmen können.
4. Sie müssen die folgenden Warnungen und Hinweise lesen und verstehen:
 - Sena und die Mitarbeiter, Führungskräfte, Partner, Tochtergesellschaften, Repräsentanten, Vertreter, unterstützenden Unternehmen und Lieferanten sowie Alleinanbieter von Sena (gemeinsam als das „Unternehmen“ bezeichnet) raten Ihnen, im Voraus alle relevanten Informationen bezüglich Wetterbedingungen, Verkehrslage und Straßenbedingungen einzuholen und entsprechend vorbereitet zu sein, bevor Sie das Produkt und ähnliche Geräte aller Marken einschließlich aller anderen Modelle verwenden.
 - Wenn Sie das Produkt bei der Fahrt mit einem Fahrzeug wie einem Motorrad, Motorroller/Scooter, Moped, ATV oder Quad (nachfolgend „Transportmittel“ genannt) verwenden, müssen Sie die Sicherheitsvorschriften des Fahrzeugherstellers einhalten.
 - Verwenden Sie das Produkt mit Bedacht und nutzen Sie es nie in alkoholisiertem Zustand.

5. Sie müssen alle Bedingungen für gesetzliche Rechte und Warnungen, die mit der Verwendung des Produkts zusammenhängen, lesen und vollständig verstehen. Zudem stimmen Sie durch die Verwendung des Produkts allen Bedingungen bezüglich des Rechtsverzichts zu.

Gewährleistungsausschlüsse

Gründe für eingeschränkte Gewährleistungen

Wenn Sie das Produkt nach dem Kauf nicht zurückgeben, verzichten Sie auf alle Rechte auf Haftung, Forderungen sowie Kostenerstattungsansprüche (einschließlich Anwaltskosten). Sena ist daher nicht haftbar für während der Verwendung des Geräts auftretende Verletzungen, Todesfälle sowie Verluste von oder Schäden an Transportmitteln, Eigentum oder Sachgegenständen, die Ihnen oder Dritten gehören. Zudem ist Sena nicht haftbar für erhebliche Schäden, die nicht mit dem Zustand, der Umgebung oder Fehlfunktion des Produkts in Verbindung stehen. Alle Risiken, die aufgrund des Betriebs des Produkts auftreten, hängen vollständig vom Benutzer ab, unabhängig von der Verwendung des Produkts durch den ursprünglichen Käufer.

Die Verwendung des Produkts verstößt unter Umständen gegen lokale oder nationale Vorschriften. Seien Sie sich zudem bewusst, dass die ordnungsgemäße und sichere Nutzung des Produkts vollständig in Ihrer Verantwortung liegt.

Haftungseinschränkung

IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN SCHLIESST SENA FÜR DAS UNTERNEHMEN SELBST UND DESSEN ZULIEFERER JEDLICHE HAFTBARKEIT – GANZ GLEICH, OB AUF VERTRAGLICHER ODER SCHADENSERSATZRECHTLICHER BASIS (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT) – FÜR ZUFÄLLIGE, NACHFOLGENDE, INDIRECTE ODER KONKRETE SCHÄDEN ODER GELDSTRAFEN JEDER ART ODER FÜR DEN VERLUST VON EINNAHMEN ODER GEWINNEN, GESCHÄFTSEINBUSSEN, VERLUST VON INFORMATIONEN ODER DATEN ODER ANDERE FINANZIELLE VERLUSTE AUS, DIE AUS VERKAUF, INSTALLATION, WARTUNG, VERWENDUNG, LEISTUNG ODER FUNKTIONSSTÖRUNGEN SEINER PRODUKTE ENTSTEHEN ODER DAMIT IN VERBINDUNG STEHEN, SELBST WENN SENA ODER DER VON SENA AUTORISIERTE HÄNDLER AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WORDEN IST, UND BESCHRÄNKT DIE HAFTBARKEIT DES UNTERNEHMENS NACH EIGENEM ERMESSEN AUF DIE REPARATUR, DEN ERSATZ ODER DIE RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES. DIESE ERKLÄRUNG ZUM AUSSCHLUSS EINER SCHADENSHAFTUNG BLEIBT UNANGETASTET, FALLS IRGEND EINE DER DARIN VORGEGEBENEN ABHILFEN IHREN WESENTLICHEN ZWECK NICHT ERFÜLLT. IN KEINEM FALL ÜBERSTEIGT DIE VOLLSTÄNDIGE SCHADENSERSATZHAFTUNG VON SENA ODER SEINEN VERTRIEBSVERTRETERN DEN VOM KÄUFER FÜR DAS PRODUKT GEZAHLTEN PREIS.

Haftungsausschluss

Zusätzlich zu Schäden, die aus der Verwendung des Produkts entstehen, ist Sena nicht haftbar für Schäden des Produkts, die durch Folgendes entstehen.

- Nicht ordnungsgemäße Verwendung oder Verwendung des Produkts für andere Zwecke als die vorgesehenen Verwendungszwecke.
- Beschädigung des Produkts durch Nichtbeachtung des Produkthandbuchs durch den Benutzer.
- Beschädigung des Produkts, weil es unbeaufsichtigt gelassen wurde, oder aufgrund eines Unfalls.
- Beschädigung des Produkts, weil der Benutzer andere Teile oder eine andere Software als die vom Hersteller bereitgestellte verwendet hat.
- Beschädigung des Produkts, weil der Benutzer es anders als im Produkthandbuch beschrieben auseinandergenommen, repariert oder modifiziert hat.
- Beschädigung durch Dritte.
- Beschädigung des Produkts durch höhere Gewalt (einschließlich Brände, Überschwemmung, Erdbeben, Sturm, Orkan oder andere Naturkatastrophen).
- Nutzungsbedingte Beschädigung der Produktoberfläche.

Kundendienst im Rahmen der Gewährleistung

Für Kundendienstleistungen im Rahmen der Gewährleistung senden Sie das defekte Produkt zusammen mit dem Kaufbeleg (eine Quittung mit Kaufdatum, ein Produktregistrierungszertifikat der Website sowie andere relevante Informationen) auf Ihre Kosten an den Hersteller oder Verkäufer. Treffen Sie angemessene Maßnahmen, um das Produkt zu schützen. Um Rückerstattung oder Ersatz zu erhalten, müssen Sie das gesamte Paket so zurücksenden, wie Sie es beim Kauf vorgefunden haben. Sena stellt einen kostenfreien Reparatur- oder Ersatzdienst für das Produkt zur Verfügung, wenn Produktdefekte, für welche die Gewährleistung gültig ist, während der Gewährleistungsfrist auftreten.

